

Modul 1 4c Wann verwendet man welche Zeitform der Vergangenheit? Ergänzt die Regel.

Über Vergangenes berichten



- 1. mündlich berichten: meistens \_\_\_\_\_
- 2. schriftlich berichten:  
z. B. in E-Mails/Briefen: meistens *Perfekt*
- z. B. in Zeitungsartikeln/Romanen: meistens \_\_\_\_\_
- 3. *haben* und *sein* / Modalverben: meistens \_\_\_\_\_
- 4. Von einem Ereignis berichten, das vor einem  
anderen Ereignis in der Vergangenheit passiert ist: \_\_\_\_\_

Modul 3 2b Verben und Ergänzungen. Lest die Beispiele und sammelt aus den Texten für jede Gruppe weitere Verben.

Verben und Ergänzungen



	Beispielsatz	Verben
1. Verb + <b>Nominativ</b>	<i>Die beiden Jungen sind jetzt Helden.</i>	<i>sein</i> , _____ _____ _____
2. Verb + <b>Akkusativ</b>	<i>Oleg rief die Feuerwehr.</i>	<i>rufen</i> , _____ _____ _____
3. Verb + <b>Dativ</b>	<i>Ich helfe kranken und behinderten Reisenden.</i>	<i>helfen</i> , _____ _____ _____
4. Verb + <b>Dativ</b> + <b>Akkusativ</b>	<i>Ich erkläre ihnen ihre weitere Reiseverbindung.</i>	<i>erklären</i> , _____ _____ _____
5. Verb + Präposition + <b>Akkusativ</b>	<i>Ich interessiere mich für meine Mitmenschen.</i>	<i>sich interessieren für</i> , _____ _____ _____
6. Verb + Präposition + <b>Dativ</b>	<i>Ich erkundige mich nach ihren Anschlüssen.</i>	<i>sich erkundigen nach</i> , _____ _____ _____

Modul 1 2a Seht euch die Wechselpräpositionen in den Sätzen in 1c an. Nach welcher Frage folgt der Dativ, nach welcher der Akkusativ?

**G**

**Wechselpräpositionen**




**Wo?** Präposition + \_\_\_\_\_  
*Er steht vor \_\_\_\_\_ Schule.*

**Wohin?** Präposition + \_\_\_\_\_  
*Er geht in \_\_\_\_\_ Schule.*

Die lokalen Präpositionen *an, auf, hinter, in, neben, über, unter, vor* und *zwischen* werden mit Dativ oder Akkusativ verwendet. Man nennt sie Wechselpräpositionen.

3a Macht eine Tabelle und ordnet die lokalen Präpositionen zu.

**G**

**lokale Präpositionen (Wo? Wohin? Woher?)**

mit <b>Akkusativ</b>	mit <b>Dativ</b>	mit <b>Genitiv</b>
durch den Flur, _____	von der Haltestelle, _____	innerhalb der Stadt, _____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Modul 3 3b Seht die Tabelle an. Welches Nomen aus 3a gehört auch zur n-Deklination? Ergänzt die Formen.

**G**

**maskuline Nomen**

	Singular		Plural	
	n-Deklination		n-Deklination	
<b>Nominativ</b>	der Beruf	der Kunde _____	die Berufe	die Kunden _____
<b>Akkusativ</b>	den Beruf	den Kunden _____	die Berufe	die Kunden _____
<b>Dativ</b>	dem Beruf	dem Kunden _____	den Berufen	den Kunden _____
<b>Genitiv</b>	des Berufs	des Kunden _____	der Berufe	der Kunden _____

**Modul 1 4a** Nomen im Plural. Seht euch die Regeln an und ordnet die Wörter zu. Bildet dann den Plural.

		G
	Nomen	Pluralendung
1.	– maskuline Nomen auf <i>-en/-er/-el</i> – neutrale Nomen auf <i>-chen/-lein</i>  Beispiele: <u>der Laden</u> _____ _____	-(")Ø  <u>die Läden</u> _____ _____
2.	– fast alle femininen Nomen (ca. 96 %) – maskuline Nomen auf <i>-or</i> – alle Nomen der n-Deklination  Beispiele: _____ _____	-(e)n  _____ _____
3.	– die meisten maskulinen und neutralen Nomen (ca. 70 %)  Beispiele: _____ _____	-(")e  _____ _____
4.	– einsilbige neutrale Nomen – Nomen auf <i>-tum</i>  Beispiele: _____ _____	-(")er  _____ _____
5.	– viele Fremdwörter – Abkürzungen – Nomen mit <i>-a/-i/-o/-u</i> am Wortende  Beispiele: _____ _____	-s  _____ _____

**Modul 3 3b** Deklination der Adjektive. Ordnet die Adjektive mit den Nomen aus 3a in eine Tabelle.

	Typ I: mit bestimmtem Artikel	Typ II: mit unbestimmtem Artikel	Typ III: ohne Artikel
Singular		<i>ein neues Fachgebiet</i>	
Plural			



Modul 1 **3c** Macht eine Tabelle mit Beispielen aus 3a und b und sammelt weitere.

zu + Infinitiv steht nach	Beispiele
1. bestimmten Verben	<i>vorhaben</i> , _____ _____
2. Adjektiv + <i>sein</i>	<i>wichtig sein</i> , _____ _____
3. Nomen + <i>haben/machen</i>	<i>Spaß machen</i> , _____ _____

G

Modul 3 **2b** Perfekt mit Modalverben. Vergleich zu zweit die Sätze und ergänzt die Regel

**Perfekt mit Modalverben**

Modalverben bilden das Perfekt mit *haben* + \_\_\_\_\_ + Infinitiv (Modalverb). Sie bilden kein \_\_\_\_\_.

Wenn man über die Vergangenheit spricht, benutzt man die Modalverben aber meist im \_\_\_\_\_.

G

Modul 1 **3a** Über die Zukunft sprechen. Hört noch einmal, was Denis Krug sagt. Ergänzt die Regel und notiert je ein Beispiel.

Zukünftiges ausdrücken	
Präsens	oft mit Zeitangabe (z. B. <i>morgen, bald, in zwei Jahren</i> )
Beispiel:	_____
Futur I	_____ + Infinitiv
Beispiel:	_____

4a Weitere Funktionen des Futur I: Lest die Regel und ordnet die Sätze zu.

Gegenwärtiges ausdrücken mit Futur I	
Mit dem Futur I kann man auch über die Gegenwart sprechen. Man kann damit ausdrücken:	
A eine Vermutung:	<i>Timo <b>wird</b> bei Jan <b>sein</b>. Sie sind verabredet.</i>
	weitere Beispiele: _____
	_____
	_____
	_____
B eine Aufforderung:	<i>Du <b>wirst</b> erst deine Hausaufgaben <b>machen</b>. Danach kannst du rausgehen.</i>
	weitere Beispiele: _____
	_____
	_____
	_____

Modul 3 **3b** Einige Verben haben mehr als eine Präposition. Verbindet die beiden Beispielsätze. Schreibt dann mit zwei weiteren Verben ähnliche Sätze.

Verben mit Präpositionen	
1. <i>sprechen + mit + Dativ</i>	<i>Ich spreche mit <b>meinem</b> Lehrer.</i>
2. <i>sprechen + über + Akkusativ</i>	<i>Ich spreche über <b>das</b> Praktikum.</i>
3. <i>sprechen + mit + Dativ + über + Akkusativ</i>	_____

Ebenso: *sich informieren bei + über*      *sich bewerben bei + als*      *diskutieren mit + über*  
*sich entschuldigen bei + für*      *sich erkundigen bei + nach*      *sich beschweren bei + über*

4a Präpositionen mit *wo(r)...*/*da(r)...* oder Präposition mit Pronomen? Wann verwendet man was? Vergleiche die Dialoge und ergänze die Regel.

Präpositionaladverbien und Fragewörter
<i>wo(r)...</i> und <i>da(r)...</i> verwendet man bei _____ und _____ .
<i>da(r)...</i> steht auch vor Nebensätzen ( <i>dass</i> -Satz, Infinitiv mit <i>zu</i> , indirekter Fragesatz).
Präposition und Pronomen/Fragewort verwendet man bei _____ .

## Modul 1 3c Lest die Beispiele. Welches Beispiel gehört zu welcher Regel?

A Ich verstehe mich gut mit Marie.  
Ich verstehe meine Mutter einfach nicht.

B Ich habe mich entschlossen, bei meiner Mutter zu bleiben.  
Ich fühle mich in der Familie wohl.

1. Manche Verben sind **immer** reflexiv.
2. Manche Verben können reflexiv sein oder mit einer Akkusativergänzung stehen.

C Ich ziehe mich an.  
Ich ziehe mir die Jacke an.

D Ich wünsche mir eine Familie ohne Streit.  
Ich leihe mir oft Bücher von Marie.

3. Reflexivpronomen stehen normalerweise im Akkusativ. Gibt es eine Akkusativergänzung, steht das Reflexivpronomen im Dativ.
4. Bei manchen Verben steht das Reflexivpronomen **immer** im Dativ. Diese Verben brauchen **immer** eine Akkusativergänzung.

## Modul 3 2b Ergänzt die Regel.

### Relativsätze

Relativsätze geben genauere \_\_\_\_\_, beschreiben etwas oder jemanden.

Form des Relativpronomens:

- wie der bestimmte \_\_\_\_\_ (Ausnahmen: Dativ Plural *denen* und Genitiv *dessen/deren*)
  - Genus (*der/das/die*) und Numerus (Singular/Plural) richten sich nach dem \_\_\_\_\_.
  - Der \_\_\_\_\_ (Nom., Akk., Dat.) richtet sich nach dem Verb oder der Präposition im Relativsatz.
  - Genitiv: Das Relativpronomen hat dieselbe Funktion wie ein \_\_\_\_\_.
- Sie ist eine Freundin. Ich kann ihren Rat immer gut brauchen.  
Sie ist eine Freundin, deren Rat ich immer gut brauchen kann.

## 3a Lest die Regel und ergänzt die Beispielsätze.

Wenn ein Relativsatz einen Ort oder eine Richtung angibt, dann kann man statt Präposition + Relativpronomen auch *wo/woher/wohin* verwenden.

Ich habe Feli in dem Ort kennengelernt,		
in dem wir Englisch gelernt haben.	in den ich gefahren bin.	aus dem meine Tante kommt.
_____ wir Englisch gelernt haben.	_____ ich gefahren bin.	_____ meine Tante kommt.
Ort	Richtung auf etwas zu	Richtung von etwas weg

## b Seht die Beispiele an. Worauf bezieht sich das Relativpronomen *was*? Ergänzt die Regel.

Wenn sich das Relativpronomen auf einen ganzen Satz bezieht oder wenn die Pronomen *das*, \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ im Hauptsatz stehen, dann verwendet man das Relativpronomen *was*.

Modul 1 **2a** Lest die Texte noch einmal und notiert die Sätze mit den Konnektoren *damit* und *um ... zu*. Markiert dann die Subjekte und ergänzt die Regel mit *damit* und *um ... zu*.



**Finalsätze mit *damit* und *um ... zu***

Finalsätze drücken ein Ziel oder eine Absicht aus.  
 Subjekt im Hauptsatz = Subjekt im Nebensatz: \_\_\_\_\_ oder \_\_\_\_\_  
 Subjekt im Hauptsatz ≠ Subjekt im Nebensatz: \_\_\_\_\_  
*wollen, sollen* und *möchten* stehen nie in Finalsätzen:  
*Ich spare Geld. Ich will das Monokular kaufen. → Ich spare Geld, **um** das Monokular **zu** kaufen.*

**3** Lest die Kundenbewertungen und die Regel. Notiert ein weiteres Beispiel aus den Bewertungen und formt es um.



**Nebensatz mit *um ... zu***

**zum + nominalisierter Infinitiv**

**Um** die Tastatur **zu** putzen, nehme ich nur noch den Tastaturstaubsauger.

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Zum** Putzen **der** Tastatur nehme ich nur noch den Tastaturstaubsauger.

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Der Akkusativ im Satz mit *um ... zu* wird beim nominalisierten Infinitiv oft zum Genitiv.

Modul 3 **2b** Ergänzt die Regel mit *haben, haben, würde, sollen* und *sein*.



**Konjunktiv II**

**Bildung Konjunktiv II der Gegenwart**

\_\_\_\_\_ + Infinitiv: *ich würde sparen*  
 Bei \_\_\_\_\_, *sein*, Modalverben und einigen wichtigen Verben: Präteritum + Umlaut (*a, o, u* → *ä, ö, ü*):  
*hätte, wäre, müsste, bräuchte, wüsste, gäbe, ginge, fände*  
 Ausnahme: *wollen* und \_\_\_\_\_ ohne Umlaut: *Sie **sollte** Geld sparen.*

**Bildung Konjunktiv II der Vergangenheit**

Konjunktiv II von \_\_\_\_\_ oder \_\_\_\_\_ + Partizip II: *ich hätte gespart, er wäre gekommen*  
 mit Modalverb: Konjunktiv II von *haben* + Infinitiv + Modalverb im Infinitiv: *ich hätte mich kümmern sollen*

Modul 1 **3b** Temporale Nebensätze drücken aus, ob das Geschehen im Haupt- und im Nebensatz gleichzeitig oder nicht gleichzeitig stattfindet. Ergänzt bei A und B die Konnektoren aus 3a.

zeitliche Abfolge von Geschehen in Haupt- und Nebensatz	Beispiel	Konnektoren
A Nebensatz und Hauptsatz: gleichzeitig	<i>Fast immer wenn es ...</i> _____ _____	wenn, _____ _____ _____
B Nebensatz und Hauptsatz: nicht gleichzeitig	<i>Bevor unsere Reisen ...</i> _____ _____	bevor, _____ _____ _____

c Lest die Regel und schreibt die Sätze 1–3 in Gegenwart und Vergangenheit.

Sätze mit <i>nachdem</i>		
Das Geschehen im Nebensatz mit <i>nachdem</i> passiert vor dem Geschehen im Hauptsatz. Im Haupt- und Nebensatz steht nicht dieselbe Zeitform.		
Zuerst: Abitur → Dann: Weltreise		
<b>Gegenwart</b>	<b>Nachdem</b> ich das Abitur <u>geschafft habe</u> , <u>mache</u> ich eine Weltreise.	Perfekt Präsens
<b>Vergangenheit</b>	<b>Nachdem</b> ich das Abitur <u>geschafft hatte</u> , <u>machte</u> ich eine Weltreise.	Plusquamperfekt Präteritum

4 Die Konnektoren *seitdem/seit* und *bis* beschreiben einen Zeitraum. Lest die Regel und schreibt die Sätze 1 bis 4 zu Ende.

Sätze mit <i>seitdem/seit</i> und <i>bis</i>	
<b>Seitdem</b> ich wieder zu Hause bin, berichte ich täglich über meine Reiseerlebnisse.	<b>Zeitraum vom Anfang der Handlung</b>
<b>Bis</b> die Reise beginnen konnte, mussten einige Entscheidungen getroffen werden.	<b>Zeitraum bis zum Ende der Handlung</b>

Modul 3 **3b** Temporale Präpositionen. Ordnet die Ausdrücke in die Tabelle und schreibt für jede Kategorie zwei Beispielsätze.

temporale Präpositionen		
mit <b>Dativ</b>	mit <b>Akkusativ</b>	mit <b>Genitiv</b>
<i>ab dem Ankunftstag ...</i> _____ _____	_____ _____	_____ _____

---



---



---

## Modul 1 2c Wie wird das Passiv gebildet? Ergänzt die Regel.

G

## Tempusformen des Passivs

Passiv Präsens: \_\_\_\_\_ + Partizip II

Passiv Präteritum: \_\_\_\_\_ + Partizip II

Passiv Perfekt: sein + Partizip II + \_\_\_\_\_

## e Lest die Sätze und schreibt einen eigenen Passivsatz mit Modalverb.

G

## Passiv mit Modalverben

Modalverb + Partizip II + werden im Infinitiv

Plastik kann wiederverwertet werden.

Pfandflaschen sollen im Supermarkt zurückgegeben werden.

Der Plastikmüll muss reduziert werden.

## Modul 3 2a Konjunktiv I. Vergleicht die Sätze in der indirekten Rede mit den Aussagen in direkter Rede. Was ist anders? Ergänzt dann die Regel.

G

## Indirekte Rede: Konjunktiv I

In der indirekten Rede verwendet man den Konjunktiv I, um deutlich zu machen, dass man die Worte eines anderen wiedergibt und nicht seine eigene Meinung.  
 Bildung des Konjunktiv I meistens: Infinitivstamm + Endung

3. Person Singular: Endung \_\_\_\_\_

sein: er/es/sie \_\_\_\_\_

haben: er/es/sie \_\_\_\_\_

3. Person Plural: Endung -en

sein: sie seien

haben: sie hätten\*

\* Sind die Formen von Konjunktiv I und Indikativ identisch, verwendet man den Konjunktiv II oder die würde-Umschreibung:  
 sie haben → sie hätten;  
 sie gehen → sie gingen / sie würden gehen